

Behandlung von MS-Patienten | 18 FP



MS wird als die „Krankheit mit den tausend Gesichtern“ bezeichnet. Als häufigste immunvermittelte entzündlich-demyelinisierende Erkrankung des zentralen Nervensystems (ZNS) treten bei Patienten mit dieser Diagnose dieselben Einschränkungen im Alltag auf.

Dank der Fähigkeit des ZNS sich an Umweltreize anpassen zu können haben Menschen mit dieser Diagnose durchaus die Möglichkeit einen positiven Verlauf ihrer Erkrankung zu erleben.

Auch bei Patienten mit schlechteren Verläufen können im interdisziplinären Team Möglichkeiten erarbeitet werden, um die Lebensqualität zu verbessern.

Themen des Kurses:

- Spastizität und Ataxie
- Ganganalyse und Gehtraining
- Transfers
- Atmung, Sprechen, Schlucken
- Greif- und Stützaktivitäten
- Möglichkeiten der Trainingstherapie

Die Teilnehmer lernen in diesem Kurs:

- Symptome und damit einhergehende Bewältigungsstrategien zu verstehen
- spezifische Tests der unterschiedlichen Symptome auszuführen und zu dokumentieren
- Therapiestrategien zu entwickeln und praktisch umzusetzen
- Grundlagen der Hilfsmittel- und Trainingsgeräteversorgung
- Ernährungsgrundlagen zu verstehen

Leitung	Alexander Dassel Physiotherapeut, sekt. Heilpraktiker Physiotherapie, Hochschuldozent
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	17.11.2021
Ende	18.11.2021
Kurszeiten	Mi. 17.11. bis Do. 18.11., 09:00 - 17:00 Uhr
Kursort	Lohnerhofstraße 2, 78467 Konstanz
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Fortbildungspunkte	18